

Zur Klassenfahrt der 8F1 vom 13. bis 16. August 2018

Montags fuhren wir mit der 8S1 zusammen zum Naturfreundehaus in Vehrte. Dort erwartete uns schon unser Trainer Christian Pösse. Wir hatten nicht einmal Zeit unsere Koffer abzustellen, sondern begannen sofort mit ein paar Kennlernspielen. Nach dem Mittagessen wurden uns unsere Zimmer gezeigt, sowie Bezüge und Laken. Nach dem Beziehen unserer Zimmer ging es weiter mit Vertrauensübungen und Spielen zur Stärkung des Teamworks. Zum Beispiel sind wir mit verbundenen Augen in einer Reihe durch den Wald geführt worden, haben uns rückwärts von einer Tischtennisplatte in die Arme der Anderen fallen lassen oder uns gemeinsam an einem Seildreieck befreit. Abends saßen wir zusammen, haben Gesellschaftsspiele gespielt oder einfach mal miteinander gequatscht.

Am nächsten Tag ging es für uns schon wieder früh los. Nach dem Frühstück trafen wir uns mit unserem Trainer. Unsere Klasse hat gemeinsam eine Seilbrücke gebaut, Kunstwerke aus Naturmaterialien gebaut und Bogenschießen gelernt. Fünf Stunden waren wir ohne Unterbrechung im Wald und waren dementsprechend sehr müde als wir wiederkamen. Deshalb machten wir erstmal eine Pause. Danach gab es noch ein paar Spiele bis zum Abendessen.

Am nächsten Tag machten wir eine Wanderung und mussten dann alleine mit Hilfe eines Kompasses den Weg zum Naturfreundehaus finden. Das war nicht schwer und trotzdem gingen uns Mitschüler verloren. Später gab es noch ein paar Spiele bis wir uns von unserem Trainer verabschieden mussten. Wir genossen noch den Abend und gingen dann, wohl etwas später, ins Bett.

Donnerstag fuhren wir nach Hause.

Insgesamt war es eine sehr gelungene und schöne Klassenfahrt. Es haben sich mehr Freundschaften geknüpft und auch das Vertrauen in der Klasse ist stärker geworden.

Marileen Hilbrenner

